Wir können noch lachen

Am 16.Januar trafen sich unsere Mitglieder und Freunde zur ersten Veranstaltung im Jahr 2012. Es sollte ein lustiger Nachmittag werden. Dazu trafen wir uns im Sankt

Jan Masella (rechts) begrüßt die kleine, aber sehr gesellige Runde© Bernadette Buchardt

Marien Hospital in Bleicherode. Nach der Auflösung des Vorstandes einige Tage vorher, waren wir gespannt, wie die Stimmung sein würde. Die Teilnehmer zeigten von Beginn an, dass sie gewillt waren, dem Motto der Veranstaltung (siehe Überschrift) gerecht zu werden. Mit ihren karnevalistischen Einlagen trug unsere Anni Buntrock dazu bei, dass es immer lustiger wurde. So ging der erste Nachmittag des Jahres 2012 viel zu schnell vorbei.

Gerade wurde etwas Erheiterndes erzählt, strahlende Gesichter© Bernadette Buchardt

Dietmar Buchardt

VdK unterstützt Demenzprojekt

Eine Schulungsreihe bringt derzeit Ehrenamtlichen, Angehörigen und Interessierten sowie Mitarbeitern ambulanter Pflegedienste in und um Bleicherode insbesondere den Themenkomplex Demenz näher.
"Entstanden ist diese Idee bei Teilnehmern des Projektes Demenz, das wir als Landkreis mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung im vergangenen Jahr umgesetzt haben", so Susanna Riemann-Störr vom Pflegestützpunkt des Landkreises. Bereits während dieses Demenzprojekts gab es Schulungen für Ehrenamtliche und Angehörige, bei denen sie mehr über das Krankheitsbild Demenz erfahren haben.
Nun hat das VdK-Mitglied Manfred Schmücking das Thema aufgegriffen und organisiert und betreut in der Kalistadt diese neue Weiterbildung, die noch bis Juni einmal monatlich stattfindet. Das St. Marien-Hospital in Bleicherode unterstützt die Schulungen, stellt dafür kostenfrei Räume zur Verfügung und auch ehrenamtliche Referenten, die sich mit Demenz beschäftigen sowie des Landkreises wirken unentgeltlich bei den Weiterbildungen mit. Inhaltlich geht es u.a. um Themen wie Beweglichkeit und Gymnastik, sanfte Berührung, Ernährung im Alter, Biografiearbeit oder auch die Aufgaben eines Demenzbegleiters. Die genauen Termine der einzelnen Veranstaltungen hat der Pflegestützpunkt im Landratsamt, dort ist ebenso die Anmeldung möglich, telefonisch unter 03631/911-563. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.
nnz vom 20.02. 2012

Neuer Vorstand gewählt - Anni Buntrock an der Spitze

Der Ortsverband Bleicherode des Sozialverbandes VdK führte am 27. Februar 2012 eine außerordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen durch. Diese war erforderlich geworden, da der Vorstand am 11. Januar 2012 sich aufgelöst hatte. Damit sollte der Weg aus verhärteten Krusten im Vorstand zu einer besseren Zusammenarbeit freigemacht werden. Trotz dieser Probleme gab es in der Zeit nach der letzten Wahl am 14. Februar 2011 eine erfolgreiche Verbandsarbeit. Das konnte Dietmar Buchardt im Auftrage des amtierenden Vorstandes feststellen. Nach einer umfassenden Information über die Schwerpunkte der Entwicklung des Landesverbandes, wobei der 20. Ordentliche Landesverbandstag, an dem er selbst als Delegierter teilnahm, herausragte, ging er auf einige Initiativen des Ortsverbandes im Berichtszeitraum ein. Vom Landesverband gesetzte Schwerpunkte wie der Kampf gegen Altersarmut oder die Pflegekampagne spiegelten sich auch in der Arbeit des Ortsverbandes wider. Beispiele für unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr sind u. a.: Unsere Veranstaltungen zur Inklusion im Rahmen der Aktion Mensch um den 05. Mai 2011, den Europäischen Protesttag der Behinderten, unser traditionelles Grillfest am 18.Juni und unsere gutbesuchte Jahresabschlussveranstaltung am 12. Dezember. Wir hatten aber auch interessante Vorträge mit praktischer Anleitung, führten Krankenbesuche durch. Wir organisierten erfolgreich die Haus- und Straßensammlung des VdK und sind gegenwärtig wieder dabei.

Blick in die Runde bei Eröffnung durch Jan Masella© VdK Kv NTh

Ein Dankeschön für ehrenamtliches Engagement für Heidrun Tschee, Ruth Krumbein und Heidemarie Eckardt© VdK Kv NTh

Ruth Krumbein nahm seitens der Revision kein Blatt vor den Mund und legte die Finger auf die Wunden© VdK Kv NTh

Anklang fand unsere Frauentags-Veranstaltung am 14.März 2011 und wir beteiligten uns mit den benachbarten Ortsverbänden u.a. am Herbstfest in Ilfeld und gemeinsamen Sommerfest der Sozialverbände in Nordhausen. Auf der Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Bleicherode erhielt u.a. Heidrun Tschee vom Bürgermeister Frank Rostek für unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit ein Präsent. Der Hauptamtsleiter von Bleicherode Herbert Rodehau dankte im Namen des verhinderten Bürgermeisters für die Initiativen des Ortsverbandes, insbesondere für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und das Engagement für Barrierefreiheit öffentlicher Einrichtungen. Dabei berichtete er stolz, dass letzteres u. a. beim Umbau des Haus 2 des Rathauses Früchte trage. Kreisvorsitzender Bernd Reiber ließ es sich nicht nehmen Heidemarie Eckardt, Heidrun Tschee und Ruth Krumbein für ihre besonderen Verdienste im Ortsverband um die Belange behinderter, alter, kranker und sozial schwacher Menschen mit einer Ehrenurkunde auszuzeichnen. Dazu gab es natürlich vom Ortsverband Blümchen.
Dietmar Buchardt und Kurt Schwendt konnten die Urkunde für 10-jährige Mitgliedschaft im Verband entgegen nehmen. Siegfried Scholz und Thomas Knödel sind ebenfalls 10 Jahre dabei, konnten aber wie Otto Hauschild, welcher bereits 20 Jahre Mitglied ist, leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Sie werden ihre Urkunde aber noch erhalten. Die Wahl des neuen Vorstandes, der Revisoren und Delegierten zur Kreisdelegiertenkonferenz gingen dann ohne Probleme über die Bühne. Vorsitzende wurde Anni Buntrock und als ihre Stellvertreter wählten die Mitglieder Heidrun Tschee und Jan Masella.

Kurt Schwendt gehörte zu den für ihre Verbandstreue ausgezeichneten Mitglieder© VdK Kv NTh

Kreisvorsitzender Bernd Reiber war erster Gratulant der neuen Ortsvorsitzenden Anni Buntrock.© VdK Kv NTh

Sie wollen künftig die Geschicke des Ortsverbandes lenken: Vorn von links: Jan Masella, Heidrun Tschee, Ruth Krumbein, Anni Buntrock, Heidemarie Eckhardt und Petra Kleofas.Hinten von links: Manfred Leser, Dietmar Buchardt, Gisela Bäurich-Schwendt und Bettina Stolze.© VdK Kv NTh

Hauptamtsleiter Herbert Rodehau bestätigte den dem Ortsverband eine gute Arbeit© VdK Kv NTh

Dietmar Buchardt hatte ein Mammutprogramm als Versammlungsleiter, Berichterstatter des amt. Vorstandes und Kassenführer© VdK Kv NTh

Richtung im Kreisverband mitbestimmt

v.l.n.r. Bernadette Buchardt, Anni Buntrock und Heidrun Tschee© Dietmar Buchardt

Jan Masella© Dietmar Buchardt

Am 5. März fand in Bad Frankenhausen die Kreiskonferenz 2012 statt. Die Konferenz beschloss wichtige Dokumente zum Abschluss des Jahres 2011 und steckte die Aufgaben für das laufende Jahr ab. Höhepunkt wird in diesem Jahr am 20. Oktober der Kreisverbandstag in Bad Frankenhausen mit der Rechenschaftslegung und Neuwahl der Organe des Kreisverbandes sein. Unser Ortsverband war mit den Mitgliedern des Kreisvorstandes Heidrun Tschee und Dietmar Buchardt, der Revisorin des Kreisverbandes Bernadette Buchardt sowie der Vorsitzenden des Ortsverbandes, Anni Buntrock und ihrem Stellvertreter, Jan Masella vertreten.

Frauentag im Ortsverband

Traditionell führten wir am Weltfrauentag unser Frauenforum durch, dass wieder gut besucht wurde. Als Gast konnte unsere Vorsitzende, Anni Buntrock (Bild oben 2.v.r.) die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bleicherode, Karin Meitrodt, begrüßen. Die wenigen anwesenden Männer hatten für die Frauen eine kleine Überraschung parat. So erhielten die Frauen aus den Händen von Jan Masella und Dieter Pförtner ein Blümchen und ein kleines Geschenk. Dann wurden angeregte Gespräche geführt, dabei aber die Gemütlichkeit großgeschrieben. So ging ein weiterer schöner Nachmittag wieder viel zu schnell vorbei. Aber der nächste lässt ja bekanntlich nicht lange auf sich warten.

hinten links übergibt Jan Masella ein Blümchen an Vera Göttling© Petra Kleofas

Karin Meitrodt, 2.v.r. im Gespräch mit Heidrun Tschee© Petra Kleofas

Danke

Der Sozialverband VdK führte in der Zeit vom 24.02.2012 bis zum 09.03.2012 die Haus- und Straßensammlung durch. Daran beteiligte sich auch unser Ortsverband Bleicherode. Ehrenamtlich engagierte Mitglieder nahmen Mühe und Zeit auf sich und sammelten in Bleicherode, Obergebra, Sollstedt sowie Nordhausen. Trotz der immer schwierigeren finanziellen Situation im Privaten als auch der Gewerbetreibenden freuen wir uns als Ortsverband um so mehr über das gute Ergebnis. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Privatpersonen und Gewerbetreibenden sowie den Mitgliedern bedanken, die unsere Arbeit im Interesse von behinderten, älteren und sozialschwachen Menschen mit ihrer Spende unterstützen. Dafür auch im Namen unserer Mitglieder noch mal herzlichen Dank.
Anni Buntrock

Der VdK geht wieder auf Sendung beim OKN

Seit Jahren hält Ingrid Müller enge Verbindung zum Bürgerradio Offener Kanal Nordhausen (OKN) und berichtet hier jeweils in einstündigen Sendungen über das Engagement der Sozialverbandes VdK in Nordthüringen, Vorhaben und Erfolge des Kreisverbandes Nordthüringen, insbesondere aber der im Kreis Nordhausen ansässigen Ortsverbände Ilfeld, Nordhausen, Bleicherode und Ellrich. Am 29. März zeichnete sie wiederum eine Sendung auf und hatte Heidrun Tschee vom Ortsverband Bleicherode dabei. fachmännische Unterstützung erhielten sie wieder durch Sandra Witzel vom Sender.

Heidrun Tschee sitzt nicht das erste Mal vor dem Mikrofon und es macht ihr sichtlich Spaß aus dem Verbandsleben zu berichten© Manfred Müller

Die Sendung wurde am 04. April um 10.00 Uhr, am 06. April um 15.00 Uhr und am 10. April 2012 um 16.00 Uhr auf der UKW-Frequenz 100.4 Mhz (Kabel 103,1 Mhz bzw. 104.00 Mhz) gesendet und alle, die in der Region Nordhausen wohnen, konnten die Sendung empfangen. Auch im Internet konnte zur gleichen Zeit die Sendung unter der Adresse: http://www.ok-nordhausen.de/. empfangen werden.

Inkontinenz- ein Tabu- Thema?

Unser Ortsverband führte kürzlich am 16.04.2012 im Sankt-Marien-Hospital einen Verbandsnachmittag durch. Dabei ging es um das Thema: Inkontinenz und wie geht man damit um. Als Referentin über dieses Thema hatten wir die Inhaberin der

Heidrun Tschee, stehend, begrüßt die Teilnehmer© Dietmar Buchardt

Brunnenapotheke, Frau Annette Lips geladen. Sie führte aus, dass diese Krankheit jeden treffen kann, Frauen wie Männer, ob älter oder jünger. Dabei machte sie deutlich, dass es leider immer noch oft als Tabu- Thema gilt, sobald man selbst vielleicht betroffen ist. Dabei kann jeder, der daran erkrankt, mit entsprechenden Hilfsmitteln auch weiter wie bisher ohne nennenswerte Einschränkung am gesellschaftlichen Leben

Annette Lips führt ein mitgebrachtes Hilfsmittel vor.© Dietmar Buchardt

teilnehmen. Frau Lips brachte zur Anschauung und zum Anfassen entsprechende Hilfsmittel mit, erklärte ihre Zusammensetzung. Inkontinenzprodukte werden von der Krankenversicherung übernommen, diese legt aber auch fest, wer diese liefern darf. Weiter erläuterte Frau Lips, das bei Vorlage einer Pflegestufe mtl. 31,00 € für solche Hilfsmittel gezahlt werden. Alle Teilnehmer verfolgten sehr interessiert die Ausführungen und bedankten sich mit Applaus bei der Referentin.
Dietmar Buchardt.

"Jede Barriere ist eine zu viel"

Unser Ortsverband beteiligt sich bereits zum 10. Mal an den bundesweiten Aktionen zum 05. Mai, dem europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. So standen wir mit einem Infostand am 03. Mai auf dem Bleicheröder Wochenmarkt, und brachten den Marktbesuchern, die diese Möglichkeit reichlich nutzten, das Anliegen der Aktion Mensch ausführlich und mit reichlich Informationsmaterial rüber. Positiv wurde von den Marktbesuchern angenommen, dass wir uns als Ortsverband des Sozialverbandes VdK so für die Belange von Menschen mit Behinderungen einsetzen. Mehrere Besucher baten um eine Beitrittserklärung, möchten Sie doch Mitglied in unserem Ortsverband werden.

-© Aktion Mensch

Am 07.Mai veranstalteten wir traditionell dazu ein Forum mit Kommunalpolitikern. Unserer Einladung waren unser Mitglied, Bürgermeister Frank Rostek sowie für die Stadtratsfraktion der CDU, Frau Doris Eisfeld gefolgt. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bleicherode konnte ebenso wie der Ortsbürgermeister von Obergebra aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen. Weitere geladene Gäste ignorierten unsere Einladung, schade. Zu Beginn begrüßte Anni Buntrock die Teilnehmer des Forums recht herzlich. Doch bevor es richtig los ging, konnte unser Mitglied, Christa Radsziwill die Glückwünsche zu Ihrem 75. Geburtstag entgegen nehmen. Dann gab Anni Buntrock einen kurzen Abriss zum Sinn dieser Veranstaltung. Heidrun Tschee resümierte in einem kurzen Rückblick bisher Erreichtes zur Barrierefreiheit. Sie nannte die Umgestaltung des Clubhauses, die Bibliothek und den Stadtpark. Auch auf den Dörfern um Bleicherode sind gute Fortschritte zu verzeichnen. Kritisch mahnte Sie den immer noch fehlenden Fußgängerüberweg bei der Sparkasse, Nähe Bushaltestelle an. Frank Rostek hob die bereits seit Jahren sehr gute Zusammenarbeit zwischen unserem Ortsverband und der Stadt hervor. Gemeinsam

Anni Buntrock bei der Begrüßung, links daneben Frank Rostek und Doris Eisfeld© Dietmar Buchardt

wurde auch schon viel erreicht. Leider lässt die klamme Stadtkasse Investitionen nur in kleinen Schritten zu. Er erwähnte, dass die Stadt bemüht ist, den Um- und Ausbau des Hauses 2 der Stadtverwaltung weiter voran zu treiben. Er versicherte, dass dieser bei Fertigstellung in einigen Jahren aber auch Barrierefrei sei. In der folgenden Diskussion wurden viele Anregungen gegeben. So wurde die Frage gestellt, ob es nicht möglich sei, im Raum Bleicherode Fachärzte anzusiedeln. Seitens der Kassenärztlichen Vereinigung gehört der westliche Teil des Landkreises, Raum Bleicherode/ Sollstedt zu den Vorranggebieten für Ansiedlung von Facharztpraxen. Weiter wurde angesprochen, dass die Nutzung des Aufzuges am Clubhaus sich manchmal etwas schwierig gestaltet. Dies lässt sich aber sicher leicht abstellen. Die Teilnehmer des Forums waren sich einig, dass wir gemeinsam den bisher guten Weg zum Abbau von Barrieren weiterführen werden. Dann gab es wie immer Kaffee, Kuchen, aber auch herzhafte Schnittchen.
Dietmar Buchardt

Ausflug zur Mühlenstadt Gifhorn

Am 29. Mai 2012 unternahmen einige Mitglieder unseres Ortsverbandes auf Einladung des Ortsverbandes Ilfeld einen Busausflug nach Gifhorn zur die idyllische Mühlenstadt in der südlichen Lüneburger Heide. Immerhin bietet das hiesige Mühlen-Freilichtmuseum 16 wahrlich sehenswerte Mühlen, wovon wir uns bei einer kleinen Panoramafahrt auf der Ise und dem Mühlensee überzeugen konnten.

Dieses Foto wird uns noch lange an die Fahrt erinnern

Vortrag über Grillen von Fleisch

Wir führten am Samstag dem 16.06.2012 einen weiteren Verbandsnachmittag durch.

Anni Buntrock begrüßt die Mitglieder© Dietmar Buchardt

Im Sankt Marien Hospital trafen sich zahlreich die Mitglieder am Nachmittag zu einem Vortrag über Grillen von Fleisch und Bratwurst auf dem Rost. Nach der Begrüßung durch Anni Buntrock ging es auch gleich los. Als Referent hatte sich freundlicherweise Herr Apitius zur Verfügung gestellt. Dabei musste er leider dem nicht so schönen Wetter trotzen. Umso mehr waren wir von dem Ergebnis überrascht. Zu den fertigen Steaks und Bratwürsten gab es auch wieder Salate, Brötchen und Fladenbrot. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlichst bei der Bäckerei Meyer für die Brötchen und einem Mitglied unseres Ortsverbandes für die

gesponserten Fladenbrote. Für die kulturelle Umrahmung sorgte das Duo Klaus & Klaus mit schönen Liedern und lustigen Einlagen. Natürlich gab es wieder Lose zu kaufen, was sichtlich Spaß bereitete.

© Dietmar Buchardt

Man wartet auf Gegrilltes© Dietmar Buchardt

© Dietmar Buchardt

Musikalische Einlagen durch Klaus 1© Dietmar Buchardt

©

Dietmar Buchardt

Der Hausmeister, Klaus 2, will doch wohl den Kehraus machen© Dietmar Buchardt

Hausmeister, Klaus 2, mit lustigen Einlagen© Dietmar Buchardt

Ein Biker, Klaus 2, wirbt für das Image© Dietmar Buchardt

Der Biker erzählt aus seinem Leben© Dietmar Buchardt

Zum Abschluss schunkelt Anni Buntrock mit Klaus&Klaus© Dietmar Buchardt

Ein Dank allen, die zum Gelingen eines schönen Nachmittages beigetragen haben.
Dietmar Buchardt.

Belebte Partnerschaft

Vom 30.06.2012 bis 01.07.2012 waren Jan Masella sowie Bernadette und Dietmar Buchardt in Nidda- Bad Salzhausen, um die bestehende Partnerschaft unserer Ortsverbände aufzufrischen. Unsere kleine Delegation fuhr am Morgen des 30.06.2012 mit dem PKW nach Bad Salzhausen, bezogen unsere Zimmer in der Pension einer guten Bekannten. Den Nachmittag verbrachten wir in dem kleinen Ort mit Spaziergängen. Höhepunkt unseres Besuches bei unseren Freunden des Ortsverbandes Nidda war die gemeinsame Teilnahme am Lichterfest im Park des Ortes Bad Salzhausen. Dazu trafen wir uns am Abend vorm Haupteingang und gingen dann gemeinsam in den Park. Diesmal hatten wir mehr Glück mit dem Wetter als bei unserem ersten Besuch zu einem Lichterfest vor einigen Jahren. Beim Rundgang im Park gab es viel zu erzählen, war doch schon einige Zeit vergangen, als wir uns das letzte Mal sahen. Im Park waren verschiedene Stände aufgebaut, mit denen nicht nur für das leibliche Wohl der sehr zahl- reichen Teilnehmer gesorgt wurde. Ein würdiger Abschluss des Festes war um 23:00 Uhr das Feuerwerk. Danach hieß es leider schon wieder Abschiede zu nehmen. Helmut D. Appel, der Vorsitzende des Ortsverbandes Nidda, ließ es sich aber nicht nehmen, am Sonntagmorgen uns vor unserer Abreise nochmal aufzusuchen und uns zu verabschieden. Wir sind sicher, dass es bald ein Wiedersehen geben wird.
Dietmar Buchardt

Einige Lichtermotive auf dem Rasen des Parks© Dietmar Buchardt

v.l.n.r.: Anni Appel, Helmut D. Appel, Sophie Masella, Jan Masella, Bernadette Buchardt, Manfred Drauth und Edwin Pflug© Dietmar Buchardt